**Presseinformation** 



FP / 26 / 08. Oktober 2025

Jungheinrich mit Deutschem Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet

Jungheinrich erhält Europas größte Auszeichnung für ökologisches und

soziales Engagement

Nachhaltiges Produkt- und Dienstleistungsportfolio und vorbildliche

interne Transformation überzeugen die Fachjury

Nach viertem EcoVadis Platin Award in Folge weitere renommierte externe

Bestätigung für die Vorreiterrolle in der nachhaltigen Transformation

Jungheinrich gewinnt den Deutschen Nachhaltigkeitspreis für Unternehmen

in der Kategorie Hebe- und Fördertechnik und setzt sich gegen drei weitere

namhafte Finalisten durch. Die Auszeichnung würdigt die Vorreiterrolle von

Jungheinrich in der nachhaltigen Transformation.

Hamburg/Düsseldorf – Auf die Nominierung als Finalist folgt die Kür zum Sieger: Mit seinem

innovativen Produkt- und Dienstleistungsportfolio und der vorbildlich voranschreitenden

Transformation seiner unternehmerischen Tätigkeiten sichert sich die Jungheinrich AG

dieses Jahr den Sieg beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis für Unternehmen in der

Kategorie Hebe- und Fördertechnik. Damit setzt sich der Hamburger Intralogistikspezialist

gegen die weiteren Finalisten in dieser Kategorie, die Dematic GmbH, die Georg Fischer

AG und die Schindler Holding AG, durch.

Das Portfolio von Jungheinrich unterstützt Unternehmen auf der ganzen Welt dabei, ihre

Lager effizient, kreislauffähig und sicher zu gestalten. Auch die interne Transformation des

Unternehmens mit von der SBTi zertifizierten Klimazielen trug dazu bei, dass sich

Jungheinrich durchsetzen konnte. Zu den vielen bereits erreichten Meilensteinen zählt

beispielsweise die globale Umstellung auf Strom aus regenerativen Energiequellen. Bereits

jetzt werden 81 Prozent des weltweiten Strombedarfs aller Jungheinrich Standorte auf diese

Weise gedeckt. Auch im Einkauf und bei der Mitarbeitendengesundheit treibt Jungheinrich

Seite 1 von 3



die nachhaltige Transformation voran: Während bereits 78 Prozent des relevanten Einkaufsvolumens durch ein Nachhaltigkeits-Self-Assessment erfasst werden, konnte die Lost Time Injury Rate erfolgreich auf einen Wert von 11,4 gesenkt werden.

Nachdem Jungheinrich dieses Jahr bereits zum vierten Mal in Folge das Platin-Nachhaltigkeitszertifikat von EcoVadis erhielt, und damit seine Position unter den Top 1 Prozent der weltweit nachhaltigsten Unternehmen festigte, bestätigt nun auch der Deutsche Nachhaltigkeitspreis die Vorreiterrolle von Jungheinrich.

"Diese Auszeichnung gehört unseren Mitarbeitenden weltweit. Sie sind die treibende Kraft hinter Jungheinrichs Engagement für mehr Nachhaltigkeit. Ein Thema, das uns wichtig ist und die Zukunft von Jungheinrich weiterhin prägen wird. Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist deshalb eine Bestätigung unserer strategischen Ausrichtung und gleichzeitig Ansporn, unseren Weg mutig weiterzugehen", sagt Dr. Lars Brzoska, Vorstandsvorsitzender der Jungheinrich AG.

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist Europas größte Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement und würdigt Unternehmen sowie Organisationen, die innovative, wirkungsvolle Beiträge zu gesellschaftlicher und ökologischer Transformation leisten. Seit 2008 wird die Auszeichnung jährlich von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Partnerschaft mit Institutionen wie der Deutschen Industrie und Handelskammer und dem World Wide Fund for Nature (WWF) vergeben. Sie ist als renommierteste Auszeichnung für nachhaltige Entwicklung im deutschsprachigen Raum positioniert.

Die offizielle Preisverleihung findet am 4. und 5. Dezember im Maritim Hotel Düsseldorf mit rund 2.000 Branchenexpertinnen und -experten statt.



## Rückfragen bitte an:

Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

## Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.